



21. Jahrg./Nr. 13/389, Donnerstag, 17.04.2014, Oberscheidweiler

Einwohnerversammlung

Ortsbürgermeister Erhard Rosenbaum freute sich ca. 30 Bürgerinnen und Bürger zur Einwohnerversammlung im Saal begrüßen zu dürfen. Dabei hieß er außerdem Bürgermeister Wolfgang Schmitz und den Vertreter des Ingenieurbüros Max & Reihnsner, Armin Kohnz, sowie den Ortsgemeinderat herzlich willkommen.

Bürgermeister Wolfgang Schmitz hat zunächst über den vorläufigen Abschluss der Kommunal- und Verwaltungsreform berichtet. Er brachte darin sein Bedauern darüber zum Ausdruck, dass eine Fusion zwischen den Verbandsgemeinden Manderscheid und Wittlich-Land zunächst wohl nicht mehr abzuwenden sei. Dennoch haben beide Verbandsgemeinden beim Verfassungsgerichtshof Klage gegen das Fusionsgesetz eingereicht. Eine zuverlässige Prognose bezüglich der Erfolgsaussichten dieser Klagen erscheint, so Wolfgang Schmitz „nicht möglich“. Derzeit wird die Zusammenlegung der beiden Kommunen vorbereitet, auch vor dem Hintergrund, dass am 25. Mai ein gemeinsamer Verbandsgemeinderat gewählt wird.

Ein weiteres Thema, über das Bürgermeister Schmitz die Bürgerinnen und Bürger informierte, war die Änderung des „Flächennutzungsplanes Teilfortschreibung Windenergie“. In diesem Zusammenhang seien die „Träger öffentlicher Belange“ zwischenzeitlich zur „Landesplanerischen Stellungnahme“ aufgefordert worden. Die Ergebnisse dieser Stellungnahmen sollen in einer Sitzung des Verbandsgemeinderates Manderscheid im Juni 2014 vorgestellt werden.

Erst wenn die „Landesplanerische Stellungnahme“ vorliegt, werden die Ortsgemeinden des geplanten Windparks „Sammethöhe“ (Niederöfflingen, Hasborn, Nieder- und Oberscheidweiler) entsprechende Bauanträge für die geplanten Windräder einreichen. Wie Ortsbürgermeister Erhard Rosenbaum erläuterte, erscheint nach wie vor die Errichtung von bis zu zwei Windrädern „Aufm Scheid“ möglich, die dann mit weiteren Anlagen der „Sammethöhe“ einen gemeinsamen Windpark bilden könnten. Die Windmessungen auf dem 100 m Mast auf der Hasborner Seite werden Ende Mai abgeschlossen sein. Die bisherigen Messwerte liegen über den verfügbaren Daten des Windatlasses, so dass von einer ausreichenden Windhöffigkeit ausgegangen werden kann.



Im nächsten Tagesordnungspunkt begründete Ortsbürgermeister Erhard Rosenbaum die Notwendigkeit der Realisierung des 1. Bauabschnittes im Baugebiet „Oberm Hof“. So verfügt die Ortsgemeinde derzeit über keine eigenen freien, erschlossenen Baugrundstücke. Darüber hinaus sind inzwischen auch fast keine privaten Baugrundstücke mehr verfügbar. Um die Nachfrage der „jungen Generation“ nach Bauland zu befriedigen, sollen vier Baustellen im Baugebiet „Oberm Hof“ erschlossen werden. Hierzu liegt ein rechtskräftiger Bebauungsplan vor und die Ortsgemeinde verfügt derzeit über die finanziellen Möglichkeiten eine solche Maßnahme anzugehen. Bürgermeister Schmitz unterstützt die Vorgehensweise, die notwendige gemeinsame Ausschreibung wurde durch das beauftragte Ingenieurbüro auf den Weg gebracht.

Armin Krohnz vom Ingenieurbüro Max und Reihnsner erläuterte die Einzelheiten des Ausbaus. So beginnt die Maßnahme im derzeitigen Wirtschaftsweg (unter dem Grundstück „Dworatzek“). Hier werden Kanal- und Wasserleitungen sowie die Strom- und Telekommunikationsleitungen bis in die ersten vier Baustellen verlegt (s. anliegender Plan).



Der derzeit bereits geteerte Wirtschaftsweg wird wiederhergestellt. Die Zuwegung in das Baugebiet wird über eine vier Meter breite bituminöse Tragschicht ausgebaut. Die endgültige Teerdecke wird zu einem späteren Zeitpunkt hergestellt. Vor Baubeginn erfolgt eine vorläufige Vermessung (Sonderung).

Die vier Baustellen, die im 1. Bauabschnitt erschlossen werden, haben eine Größe zwischen 700m² und 800m². Die Maßnahme soll bis Ende Oktober 2014 abgeschlossen sein.

Ortsbürgermeister Rosenbaum erläutert abschließend die Höhe des zu erwartenden Verkaufspreises der Parzellen. So ist für den Verkauf einer teilerschlossenen Baustelle von 45 € bis 50 € je m² auszugehen. Der endgültige Verkaufspreis wird nach der Auftragsvergabe und der vertraglichen Vereinbarungen mit der Verbandsgemeinde in der nächsten Sitzung des Ortsgemeinderates am 13.05.2014 beschlossen.

Die später aufkommenden Kosten für die restliche Erschließung sind derzeit schwierig vorherzusagen, sollten jedoch unter weiteren 10 € je m² liegen.

Am 25. Mai findet die diesjährige Kommunalwahl statt. Bürgermeister Schmitz informierte, dass bedingt durch die Fusion der Verbandsgemeinde Manderscheid mit Wittlich-Land auch die Wahl eines neuen Bürgermeisters erforderlich sei. Er, Wolfgang Schmitz, habe sich nicht um dieses Amt beworben. Inwieweit er die Position des 1. hauptamtlichen Beigeordneten in der neuen Verbandsgemeinde übernehmen werde, habe er noch nicht entschieden.

Ortsbürgermeister Erhard Rosenbaum teilte mit, dass er sich aus persönlichen Gründen aus der Kommunalpolitik zurückziehe und nicht wieder für das Amt des Ortsbürgermeisters kandidieren werde und auch nicht mehr dem zukünftigen Gemeinderat angehören möchte. Hierüber habe er den Gemeinderat vor ca. 2 Monaten informiert. Bis zur Bewerbungsfrist am 07.04.2014 hatte daraufhin Elmar Götten als einziger Kandidat seine Bewerbung abgegeben und kann somit am 25. Mai 2014 zum Ortsbürgermeister von Oberscheidweiler gewählt werden. Die derzeitigen Gemeinderatsmitglieder und Ortsbürgermeister Erhard Rosenbaum haben sich über Elmars Bewerbung sehr gefreut und würden ihn als zukünftigen Ortsbürgermeister gerne unterstützen.

Elmar Götten begründete seine Bewerbung und erklärte sich bereit nach einer erfolgreichen Wahl gerne die derzeitige erfolgreiche Dorfpolitik fortzuführen. Wolfgang Schmitz empfand Elmars Kandidatur als gute Entscheidung, habe Elmar doch in den letzten zehn Jahren als Ortsbeigeordneter und Vertreter des Ortsbürgermeisters gute Arbeit geleistet.

Neben der Wahl des Ortsbürgermeisters wird am 25. Mai auch der Gemeinderat gewählt. Diese Wahl findet auch diesmal wieder als Mehrheitswahl statt. Das heißt jeder Wahlberechtigte kann bis zu sechs Kandidaten auf den Wahlzettel schreiben.

Nach Beantwortung verschiedener Nachfragen aus der Runde bedankte sich Ortsbürgermeister Erhard Rosenbaum für die rege Beteiligung an der Einwohnerversammlung und die gute Unterstützung in der Vorbereitung durch die Mitarbeiter der Verbandsgemeinde und des Ingenieurbüros Max & Reihnsner.

Erhard Rosenbaum 14.04.2014

Tag der Feuerwehren

der Verbandsgemeinde Manderscheid

Sonntag, 04.05.2014

10:30 Uhr Festgottesdienst
anschließend Fahrzeugeinweihung

Aktivitäten am Feuerwehrhaus und auf dem Marktplatz

- Fahrzeugausstellung
- Schauübung
- Vorführung
- Musikalische Umrahmung
- Kinderprogramm

**Der mögliche Erlös dieser Veranstaltung
kommt dem erkrankten Wehrleiter Michael Weiler zu Gute.**

Bürgermeisterkandidat Dennis Junk vor Ort



**Liebe Bürgerinnen,
liebe Bürger,**

ich bewerbe mich um das Amt des Bürgermeisters der neuen Verbandsgemeinde Wittlich-Land bei der Wahl am 25. Mai 2014.

Am **Samstag, 03. Mai 2014** besuche ich die Ortsgemeinde Oberscheidweiler, um vor Ort persönlich mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Ich möchte erfahren, wie die Ortsgemeinde Oberscheidweiler aufgestellt ist, wo der Schuh drückt und was für die Zukunft geplant ist.

Hierzu lade ich alle Bürgerinnen und Bürger zu einem offenen Gespräch ab **17:00 Uhr ins Bürgerhaus ein**. Im Vorfeld werde ich ab 16:00 Uhr eine Ortsbegehung durchführen. Hierzu sind Sie natürlich auch gerne eingeladen. Ich würde mich freuen, wenn Sie die Gelegenheit nutzen würden, mich kennen zu lernen und mit mir über die Kommunalpolitik zu diskutieren.

Ich möchte mich als Bürgermeister um Ihre Anliegen kümmern, Ihnen zuhören und unsere Dörfer wieder mehr in den Mittelpunkt der täglichen Arbeit setzen.

Ihr

A handwritten signature in blue ink that reads "Dennis Junk". The signature is stylized, with the first name clearly legible and the last name written in a cursive script.

Dennis Junk

Umwelttag 2014

Am 05.04.2014 fand unser diesjähriger Umwelttag statt. Sehr viele Helfer waren um 09:00 Uhr am Gemeindehaus erschienen, um sich nach der Arbeitseinteilung ihrem jeweiligen Arbeitsgebiet zu widmen. So wurde einiges an Müll entlang der Straßen Richtung Strotzbüsch, Niederscheidweiler, Hasborn und Mückeln sowie am Rand von Feldwegen aufgesammelt und in den bereitgestellten Container entsorgt. Der Kirchenvorplatz wurde gemäht und vom Laub befreit. Die Möhnen führten in Bürgersaal, Brunnenstube und Filialkirche einen Frühjahrsputz durch.

Nach getaner Arbeit wurde für die fleißigen und hungrigen Helfer im Spritzenhaus „aufgetischt“. Fritten, Würstchen und Brötchen schmeckten allen sehr gut.

Die Kosten für Essen und Getränke wurden von unseren neuen Jagdpächtern übernommen. Sie waren begeistert, dass so viele Freiwillige, darunter eine große Anzahl von Jugendlichen und Kindern geholfen hatten.

Vielen Dank an Helferinnen und Helfer sowie unsere Jagdpächter!



An diesem Tag überreichte Peter Wötzel erneut eine Geldspende – aus dem Gewinn der Tombola beim Siebenschräum-Turnier am 17.03.2014 - in Höhe von **600 Euro** zur Finanzierung der neuen Sitzgruppe auf dem Kinderspielplatz.

Auch Dir, lieber Peter, herzlichen Dank für die sehr tatkräftige Unterstützung! So hat der Spielplatz wieder eine angemessene Sitzgruppe für die Eltern und andere Besucher.

Elmar Götten

Bouleturnier am 13.04.2014

Auch in diesem Jahr hat der „Bouleclub Oberscheidweiler e.V.“ wieder ein sehr schönes internationales Bouleturnier auf dem Resäcker veranstaltet. 75 Mannschaften waren aus Deutschland, Belgien, Luxemburg, Spanien und Finnland angereist, so dass nicht nur der Resäcker, sondern auch die zuführenden Wege hergerichtet wurden, damit ausreichend Bahnen vorhanden waren. Neben diesen Arbeiten musste der Bouleclub auch noch für das leibliche Wohl der 150 Spieler sorgen. Das ist dem Verein sehr gut gelungen. Gegen 18:30 Uhr war Siegerehrung, die von Erhard Rosenbaum durchgeführt wurde.

Hier die ersten drei platzierten Mannschaften:



Das war ein ganz schönes „Gewusel“ auf dem Resäcker. Alle Mannschaften kämpften verbissen um jeden einzelnen Punkt, und alle Spieler lobten den schönen Platz und die Organisation.



Lob und Anerkennung für die Mitglieder des Bouleclubs, die mit viel Fleiß und Engagement dieses „Event“ organisiert und durchgeführt haben!

Elmar Götten

Danksagung

Ralf Mayer, † 13.03.2014

Danke
möchten wir Allen sagen,

die ihm im Leben Liebe und Freundschaft schenkten,
für die tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben,
für die Blumen und Geldspenden,
für die Teilnahme am Gottesdienst
und das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Danke, dass Ihr da wart,
jeder auf seine Art.

Hermann und Marlies
Heike mit Familie

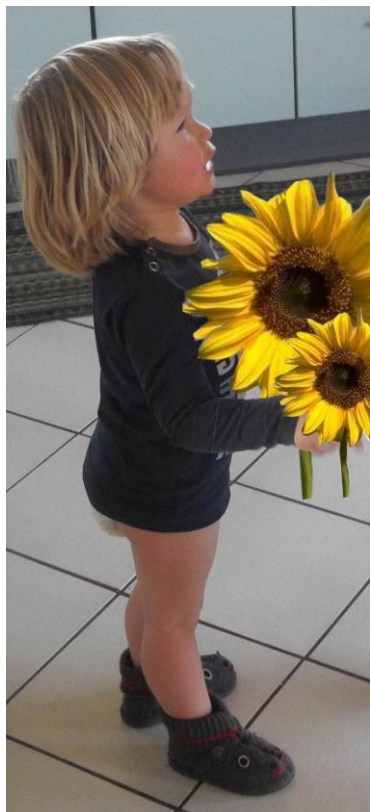
In stillem

Gedenken

an

Ralf Mayer





Liebe Ur-Oma!

Am 15. April hattest Du Geburtstag. Mein Opa hat gesagt: „87 Jahre bist Du geworden.“ So weit kann ich noch gar nicht zählen. Ich bin froh, dass Du da bist. Dann kann ich wieder mit Dir zusammen die Hühner füttern und schauen, was die Gänse machen.

Wir wünschen Dir alles denkbar Gute: Gesundheit, Wohlbefinden und viele glückliche Momente.

Dein Joël
mit Mama, Opa, Oma und meinen vier Tanten.

Der TÜV kommt! (DEKRA)



**am Freitag, 16.05.2014
ab 17:30 Uhr**

**für Traktoren, Anhänger
und Motorräder!**



bei Dieter Johannes in der Brunnenstraße

Tel.: 0152 21644653

Dieter Johannes



**Antonia Rach
(„Haisch Antonia“)**

wurde am 30.03.2014

88 Jahre

**Wir wünschen Dir, liebe Antonia,
das Allerbeste:
Glück, Gesundheit
und Wohlbefinden!**



Herzlichen Glückwunsch

Die Redaktion

Alle Kinder gehen vor Ostern „Klappern“!

Nun ist es wieder soweit, Ostern steht vor der Haustür und die Glocken werden verstummen, da sie nach Rom ausgeflogen sind. In dieser Zeit ohne Glocken gehen alle Kinder des Dorfes „Klappern“, um uns die rechte Zeit anzusagen. Sollte jemanden eine Klapper fehlen, so fragt doch einfach mal im Nachbarhaus danach. Wann geht's los:

Die Kinder treffen sich am Karfreitag um 07:00 Uhr zum ersten Mal an der Bank in der Hofstraße hinter der Kirche. Dann wieder um 11:30 Uhr und um 18:00 Uhr. Karsamstag geht es wieder um 07:00 Uhr los, dann um 11:30 Uhr und zum Abschluss um 15:00 Uhr.

Danach bekommen alle „Klapperkinder“ ihren Lohn, wie Eier oder Süßigkeiten. Der Lohn wird am Samstagmorgen durch einige Kinder in allen Häusern eingesammelt. Eine schöne alte Tradition, welche hoffentlich noch viele Jahre bestehen bleibt!

Christoph Fischer

Terminerinnerungen

Ostersonntag, 20.04.2014

Theater in Niederscheidweiler

Ostermontag, 21.04.2014

Theater in Niederscheidweiler

Sonntag, 04.05.2014

Erstkommunion

Sonntag, 18.05.2014

Firmung



Mauritiushof

Reiterpension für Mädchen ab 7 Jahre
54533 Oberscheidweiler



Wir bieten

- Reitstunden für Kinder und Erwachsene
- geführte Ausritte
- Ausbildung von Freizeitpferden
- Ferienhäuschen für bis zu 6 Personen
- Wanderreitquartier

Kontakt:

- 06574 8888
- reiten@mauritiushof.de
- www.mauritiushof.de

>>>> dressurmäßiger Reitunterricht
durch eine Reitpädagogin F/N und Trainerin mit B-Lizenz
>>>> experimentelle Reittherapie
>>>> Ponyreitstunden: nach Vereinbarung



Herausgeber:

Gemeinde Oberscheidweiler

Redaktion:

Elmar Götten, Koblenzer Straße 9
54533 Oberscheidweiler

Telefon:

06574 8737

eMail:

dorfzeitung@oberscheidweiler.de

Homepage:

<http://www.oberscheidweiler.de>

nächster Erscheinungstermin:

30.04.2014

Abgabetermin für Beiträge:

28.04.2014